Ergänzend zur Sitzungsvorlage berichtet Frau Marten über das Projekt „Patenschaft auf Zeit“. Dabei erläutert sie das Gewinnen neuer Paten, die Abläufe der Patenschaften anhand von aktuellen Beispielen und die erfolgreichen Vermittlungen. Es gibt laufend neue Anfragen von hilfebedürftigen Personen, weshalb sie auch sehr viele Tätigkeiten in ihrer Freizeit wahrnimmt. Insbesondere betont Frau Marten, dass keine hilfebedürftigen Personen abgelehnt werden. Sofern sich keine Paten finden lassen, werden entsprechenden Kontakte vermittelt, um so zu helfen.

Auf Nachfrage von RM Eggerichs teilt StD Müller mit, dass die Paten über die Stadt (GUV, Kommunaler Schadensausgleich) versichert sind.

Die stelv. Vorsitzende hebt die erbrachten Leistungen hervor. Ebenfalls dankt StD Müller im Namen der Verwaltung Frau Marten für ihre Arbeit.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.